

**Name (Person)**

Ehrhardt, Sophie

**GND-Nummer**

<https://d-nb.info/gnd/140083308>

**Lebensdaten (kurz)**

1902-1990

**(akademischer) Titel oder Grad**

Prof.

Dr.

**Beruf**

Anthropologin

**Gesellschaftsstand**

Akademiker

**Geschlecht**

weiblich

**Religionszugehörigkeit**

Konfessionslos

Protestantismus

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit**

**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

**Geburtsdaten**

**Geburtsdatum**

1902-10-31

**Geburtsort**

[Kasan](#)

**Mutter**

[Ehrhardt \(geb. Thomson\), Karoline](#)

**Vater**

[Ehrhardt, Emil](#)

**Sterbedaten****Sterbedatum**

1990-10-02

**Sterbeort**

[Tübingen](#)

**Schriftprobe**

Abbildung

ANTHROPOLOGISCHES INSTITUT  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN.  
DIREKTOR: PROF. DR. TH. MOLLISON.

8.VI 1933  
MÜNCHEN, DEN  
Neuhauserstr. 51/III (Alte Akademie)  
Telephon 90518.

Herrn Prof. Dr. P. Reinecke, München, Bayer. Landesamt f. Denkmalpflege

Sehr geehrter Herr Professor!

Ende Mai d. J. ist uns der menschliche Schädel aus dem frühgeschichtlichen Grab bei P ä h l vom Bezirksamt Weilheim zugeschickt worden. Auf unsere Anfrage, warum nicht das ganze Skelet gehoben wurde und warum man uns nicht vorzeitig benachrichtigt hat, haben wir vom Bezirksamt bisher keine Antwort erhalten. Wir bitten Sie sehr um die Liebenswürdigkeit uns mitzuteilen, ob Beigaben im Grab vorhanden waren und ob es sich um ein spätromisches oder ein altbaywarisches Grab handelt.

In vorzüglicher Hochachtung

Dr. S. Schhardt.

## Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1724497>

### Ausbildung

#### Art der Ausbildung

Gymnasium

#### Ausbildungsangabe

Besuch eines russischen Privatgymnasiums.

#### von

1912

#### bis

1915

#### Ort

[Tartu \(dt. Dorpat\)](#)

#### Art der Ausbildung

Gymnasium

#### Ausbildungsangabe

Besuch eines privaten Mädchengymnasiums.

#### von

1915

#### bis

1921

#### Ort

[Tartu \(dt. Dorpat\)](#)

#### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

#### Ausbildungsangabe

Studium der Zoologie.

#### von

1921-08

#### bis

1926-10

**Ort**

[Tartu \(dt. Dorpat\)](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Tartu Ülikool \(Universität Tartu, 1919-1940, 1989-\)](#)

**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

**Ausbildungsangabe**

Studium der Zoologie, da ihr Magisterabschluss in Deutschland nicht anerkannt wurde.

**von**

1927-05

**bis**

1930-07

**Ort**

[München](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

**Abschluss (Ausbildung)****Art des Abschlusses**

Magister

**Abschlussangabe**

Magister in Zoologie, dieser Magister wurde in Deutschland nicht anerkannt.

**Jahr des Abschlusses**

1926

**Abschluss-Ort**

[Tartu \(dt. Dorpat\)](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Tartu Ülikool \(Universität Tartu, 1919-1940, 1989-\)](#)

**Art des Abschlusses**

Promotion

**Abschlussangabe**

In ihrer Dissertation beschäftigte sie sich mit Ameisen.

**Jahr des Abschlusses**

1930

**Abschluss-Ort**

[München](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

**Art des Abschlusses**

Habilitation

**Jahr des Abschlusses**

1950

**Abschluss-Ort**

[Tübingen](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

**Titel der Arbeit (in Abgabeform)**

Morphologisch-genetische Untersuchungen am Hautleistensystem der Hand.

**Arbeitsverhältnis****Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche Hilfskraft

**Beschäftigungsangabe**

Wissenschaftliche Hilfskraft bei Theodor Mollison am Anthropologischen Institut.

**von**

1930-06-01

**bis**

1933-05-31

**Ort der Anstellung**

[München](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

[Ludwig-Maximilians-Universität München, Anthropologisches Institut](#)

**Art der Beschäftigung**

Assistent/in

**Beschäftigungsangabe**

Assistentin von Theodor Mollison am Anthropologischen Institut.

**von**

1933-06-01

**bis**

1935-05-31

**Ort der Anstellung**

München

**Arbeitgeber (Institution)**

Ludwig-Maximilians-Universität München, Anthropologisches Institut

**Art der Beschäftigung**

Assistent/in

**Beschäftigungsangabe**

Assistentin als "Rassenhygienikerin" am Institut für Völkerbiologie, ländliche Soziologie und Bauerntumforschung bei Hans F. K. Günther.

**von**

1935-11-01

**bis**

1938-09-30

**Ort der Anstellung**

Berlin

**Arbeitgeber (Institution)**

Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin (1828-1946)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Mitarbeiterin in der Rassenhygienischen und bevölkerungsbiologischen Forschungsstelle bei Ritter. Sie war an der Erfassung aller im Deutschen Reich lebenden Sinti und Roma beteiligt. Diese diente der Deportation der Sinti und Roma nach Auschwitz ab 1943.

**von**

1938-10-01

**bis**

1942-03-31

**Ort der Anstellung**

Berlin

**Arbeitgeber (Institution)**

Deutsches Reich. Reichsgesundheitsamt (1918-1945)

Reichsgesundheitsamt (1918-1945). Rassenhygienische und bevölkerungsbiologische Forschungsstelle (RHF)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Rassebiologischen Institut von Wilhelm Gieseler, sie erstellte u.a. auch Vaterschaftsgutachten. Das Institut war dem Rassenpolitisches Amt der NSDAP direkt unterstellt.

**von**

1942-04-01

**bis**

1945

**Ort der Anstellung**

Tübingen

**Arbeitgeber (Institution)**

Eberhard Karls Universität Tübingen

Eberhard Karls Universität Tübingen. Rassenbiologisches Institut

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Rassenpolitisches Amt

**Art der Beschäftigung**

Stellvertretender Direktor

**Beschäftigungsangabe**

Stellvertretende Leiterin des Anthropologischen Institutes der Universität.

**von**

1945

**bis**

1955

**Ort der Anstellung**

Tübingen



**Arbeitgeber (Institution)**

[Eberhard Karls Universität Tübingen. Institut für Anthropologie und Humangenetik](#)

**Art der Beschäftigung**

Abteilungsleiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Leitung des Anthropologisches Instituts.

**von**

1955

**bis**

1968

**Ort der Anstellung**

[Tübingen](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

[Eberhard Karls Universität Tübingen. Institut für Anthropologie und Humangenetik](#)

**Art der Beschäftigung**

Dozent/in

**Beschäftigungsangabe**

Dozentin, seit 1957 apl. Professorin am Anthropologischen Institut.

**von**

1950

**bis**

1957

**Ort der Anstellung**

[Tübingen](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

[Eberhard Karls Universität Tübingen. Institut für Anthropologie und Humangenetik](#)

**Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

apl. Prof. am Anthropologischen Institut

**von**  
1957

**bis**  
1968

**Ort der Anstellung**  
[Tübingen](#)

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)  
[Eberhard Karls Universität Tübingen. Institut für Anthropologie und Humangenetik](#)

## Forschungstätigkeit

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen

**Forschungstätigkeitsangabe**  
Sie führte im Konzentrationslager Sachsenhausen und Dachau sowie im Ghetto Litzmannstadt (heute Lodz) rassistische Forschungen an Sinti und Roma sowie an Juden durch. Zudem war sie an der Erfassung der im Deutschen Reich lebenden Sinti und Roma beteiligt.

**von**  
1938

**bis**  
1939

**Ort der Forschung**  
[Dachau](#)  
[Oranienburg-Sachsenhausen](#)  
[Łódź \(dt. Lodz\)](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**  
[Deutsches Reich. Reichsgesundheitsamt \(1918-1945\)](#)

**In Zusammenarbeit mit**  
[Ritter, Robert \(1901-1951\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen  
Reisen

**Forschungstätigkeitsangabe**  
Forschungsreise nach Estland, Lettland, Litauen und Polen für anthropologische Untersuchungen.

**von**  
1940

**bis**  
1941

**Ort der Forschung**

[Estland](#)

[Lettland](#)

[Polen](#)

[Litauen](#)

[Dobrukscha](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Deutsches Reich. Reichsgesundheitsamt \(1918-1945\)](#)

[Deutsches Reich. Reichsminister für die Besetzten Ostgebiete](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

(Er-)forschen

Reisen

**Forschungstätigkeitsangabe**

Forschungsreise nach Estland, um die ethnische Minderheit der Setukesen zu untersuchen.

**von**  
1942

**bis**  
1942

**Ort der Forschung**

[Estland](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Deutsches Reich. Reichsgesundheitsamt \(1918-1945\)](#)

[Deutsches Reich. Reichsminister für die Besetzten Ostgebiete](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

(Er-)forschen

Reisen

**Forschungstätigkeitsangabe**

Forschungsreise nach Indien auf Einladung der Universität von Poona. Sie führte in der Nähe von Bombay anthropologische Untersuchungen an der indischen Bevölkerung durch.

**von**  
1958

**bis**  
1959

**Ort der Forschung**  
[Mumbai \(Bombay\)](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**  
[Deccan College Post-Graduate and Research Institute \(Poona, 1821-1974\)](#)

**Forschungsmethode**  
Anthropologische Untersuchung

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen

**Forschungstätigkeitsangabe**  
"Populargenetischen Untersuchung an Zigeunern", gefördert durch die DFG. Das Projekt wurde aufgrund der durch die DFG bemängelten Arbeitsberichte eingestellt.

**von**  
1966

**bis**  
1970

**Ort der Forschung**  
[Tübingen](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**  
[Eberhard Karls Universität Tübingen. Institut für Anthropologie und Humangenetik  
Deutsche Forschungsgemeinschaft \(1951-\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen  
Publizieren

**Forschungstätigkeitsangabe**  
Bearbeitung eines Teils der Akten der Rassenhygienischen Forschungsstelle. Ehrhardt bearbeitete die erhobenen Daten in Bezug auf Hautleisten bzw. Fingerleistenmuster. Die Herkunft des Materials verschleierte sie. Mehrere Publikationen.

**von**  
1947

**bis**  
1970

**Ort der Forschung**

[Tübingen](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

**Forschungsmethode**

Anthropologische Untersuchung

**Mitgliedschaft****Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Verband deutsch-baltischer Studentinnen](#)

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistische Volkswohlfahrt \(NSV\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1935

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1945

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Deutsche Arbeitsfront \(DAF\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1938

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1945

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistisches Fliegerkorps \(NSFK\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1940

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1945

**Bemerkungen (Mitgliedschaft)**

Zahlendes Mitglied ohne Beschäftigung.

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Deutsche Gesellschaft für Physische Anthropologie](#)

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1990

**Bemerkungen (Mitgliedschaft)**

Die Gesellschaft weigerte sich Ehrhardt auszuschließen.

**Verhältnis zu****hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

**Name**

[Gieseler, Wilhelm \(1900-1976\)](#)

**von**

1942

**bis**

1968

**Topographische Beziehung**

[Tübingen](#)

**Bemerkungen (Verhältnis)**

Arbeiteten gemeinsam am Rassenkundlichen Institut der Universität Tübingen. Zu Beginn war Ehrhardt die wissenschaftliche Mitarbeiterin von Gieseler. Sie kannten sich bereits seit 1927 vom Institut in München.

**hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

**Name**

[Günther, Hans F. K. \(1891-1968\)](#)

**von**  
1935

**bis**  
1942

**Topographische Beziehung**  
[Berlin](#)

**Bemerkungen (Verhältnis)**

Günther holte Ehrhardt an das Institut für Völkerbiologie, ländliche Soziologie und Bauerntumforschung. Dadurch interessierte sie sich mehr für die Kulturanthropologie und Rassenkunde.

**hat/war**  
hat gehört bei

**Name**  
[Mollison, Theodor \(1874-1952\)](#)

**von**  
1927

**bis**  
1930

**Topographische Beziehung**  
[München](#)

**hat/war**  
hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

**Name**  
[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

**von**  
1933

**bis**  
1933

**hat/war**  
hat zusammengearbeitet mit

**Name**  
[Ritter, Robert \(1901-1951\)](#)

**von**  
1938

**bis**  
1945

**Topographische Beziehung**  
[Tübingen](#)

**Bemerkungen (Verhältnis)**

Ritter und Erhardt arbeiteten gemeinsam an der Rassenhygienischen und bevölkerungspolitischen Forschungsstelle des Reichs-gesundheitsamts. Sie führten anthroologische Messungen in Konzentrationslagern (Sachsenhausen, Dachau und im Ghetto Litzmannstadt) durch.

**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

**Name**

[Schwidetzky, Ilse \(1907-1997\)](#)

**von**  
1974

**Bemerkungen (Verhältnis)**

Ehrhardt beteiligte sich an der Festschrift zu Schwidetzky's 65. Geburtstag.

**Archivalien- und Nachlassverwahrung**

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Universitätsarchiv Tübingen](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

UAT 288

**Archivalien (Freitext)**

Im Bestand Gieseler ein Teil Korrespondenz mit Ehrhardt.

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Staatsarchiv Sigmaringen](#)

**Archiv-Nummer**

Wü 13 T 2 Nr. 2126/067



**Archivalien (Freitext)**

Entnazifizierungsakte Sophie Ehrhardt

**Archivalien (Online-Ressource)****Link**

<https://www.landesarchiv-bw.de/plink/?f=6-993709>

**Kommentar**

Mit Digitalisat

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Schriftenarchiv

**Archiv-Nummer**

PR 007

**Archivalien (Freitext)**

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief 1933

**Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)****Literaturverweis**

[Ehrhardt, S. \(1971\). Skelettfunde der Urnenfelder- und Hallstattkultur in Württemberg und Hohenzollern. Müller+Gräff.](#)

**Literaturverweis**

[Excavations at Langhnaj. \(1965\). Deccan College Postgraduate and Research Institute.](#)

**Weitere Informationen****Link**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Sophie\\_Ehrhardt](https://de.wikipedia.org/wiki/Sophie_Ehrhardt)

**Kommentar**

Wikipedia

**Link**

[https://www.ns-akteure-in-tuebingen.de/biografien/bildung-forschung/sophie-ehrhardt/](https://www.ns-akteure-in-tuebingen.de/biografien/bildung-forschung/sophie-ehrhhardt/)

**Kommentar**

Kurzbiografie in: NS Akteure in Tübingen

**Link**

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/140083308>

**Kommentar**

Werke von und über Sophie Ehrhardt in Deutsche Digitale Bibliothek

**Link**

<http://kalliope-verbund.info/gnd/140083308>

**Kommentar**

Übersicht der Archivbestände von und über Sophie Ehrhardt in Kalliope

**Link**

<https://www.archivportal-d.de/person/gnd/140083308>

**Kommentar**

Übersicht der Archivbestände von und über Sophie Ehrhardt in Archivportal-D